Stellungnahme zum Prüfbericht des Jahresabschlusses 2016

Die Prüfung des Wirtschaftsjahres 2016 des Eigenbetriebes Stadtwerke Coswig (Anhalt) wurde, gemäß Beschluss, durch die WIBERA AG durchgeführt. Sie fand im Juni des Jahres 2017 in den Räumen der Stadtwerke statt.

Durch den Wirtschaftsprüfer wird dem Eigenbetrieb Stadtwerke Coswig (Anhalt) für den Jahresabschluss – unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes der Stadtwerke Coswig (Anhalt) – für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2016, mit Datum 28.08.2017, der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.
Die Prüfung hat zu keinen Einwänden geführt.
Der Prüfungsbericht bescheinigt, dass der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften entspricht und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Im Abschlussgespräch zum Jahresabschluss 2016, am 28.08.2017, wurde seitens des Rechnungsprüfungsamtes (RPA) die Inanspruchnahme des Kassenkredites und die eingeschränkte Liquidität kritisch betrachtet.

Mit Schreiben vom 28.09.2017 wurde durch das RPA für das Wirtschaftsjahr 2016, ein uneingeschränkter Feststellungsvermerk mit hinweisendem Zusatz erteilt. Dieser wurde damit begründet, dass der finanzielle Spielraum des Eigenbetriebes durch die Inanspruchnahme des Kassenkredites weiterhin eingeschränkt ist. Zudem wird von der Finanzierungsregel, nach der langfristig gebundenes Vermögen durch langfristig verfügbare Mittel finanziert sein sollen, weiterhin abgewichen.

Matthias Mohs
Betriebsleiter